4. FACHSYMPOSIUM

BRENNPUNKT ALPINES BAUEN

Do., 21. Sept. 2017, 9.30 - 17.30 Uhr
Fachhochschule Salzburg, Campus Urstein

4. FACHSYMPOSIUM

BRENNPUNKT ALPINES BAUEN

Das vierte grenzüberschreitende Fachsymposium Brennpunkt Alpines Bauen widmet sich im Hauptteil diesmal dem Thema Sanierung: Neuartige Konzepte und Technologiezugänge erlauben eine intelligente Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz. Moderne Kenntnisse darüber erlauben die Erschließung des wachsenden Sanierungsmarkts.

Sichern Sie sich das aktuellste Wissen aus der Forschung, holen Sie sich Anregungen aus der Praxis und diskutieren Sie mit Kolleginnen und Kollegen vom Fach!

Das Netzwerk Alpines Bauen stellt sich partnerschaftlich den Zukunftsherausforderungen, die sich beim Bauen im alpinen Raum ergeben. Der wichtigste Baustein dafür ist ein funktionierender Austausch von Wissenschaft und Wirtschaft, den wir tatkräftig unterstützen.

Netzwerk
Alpines BAUEN
alpines-bauen.com

Programmübersicht

9.30 Uhr Eintreffen & Registrierung

10 Uhr

Begrüßung Landeshauptmann Wilfried Haslauer

Energiewende als Wirtschaftswende - Sanierung mit radikal neuem Geschäftsmodell
Reimar van Meding, KAW Architekten Rotterdam

Paneldiskussion: Sanierung, das ungeliebte Stiefkind?
Reimar van Meding, KAW Architekten | Ulrich Santa, Agentur für Energie Südtirol - KlimaHaus | Willie Stiehler, Energieagentur Südostbayern GmbH | Heinz Plöderl, Kammer der ZiviltechnikerInnen, ArchitektInnen und IngenieurInnen Oberösterreich und Salzburg

11.45 Uhr

Pause

12.45 Uhr

Bauen und Technik 1	**Alpine Baukultur, Architektur, Tourismus, Holz 1**	**Nachverdichtung, Energiesysteme und Gebäude 1**

14.15 Uhr

Pause

14.45 Uhr

Bauen und Technik 2	**Alpine Baukultur, Architektur, Tourismus, Holz 2**	**Nachverdichtung, Energiesysteme und Gebäude 2**

16.15 Uhr

Pause

16.30 Uhr

Fachexkursion: Justizgebäude Salzburg, Besichtigung Sanierung und Erweiterung mit Architekt Christian Ambos, inkl. Bustransfer	**Fachexkursion: Holztechnikum Kuchl,** Besichtigung des Zu- und Umbaus mit Architekt Tom Lechner, inkl. Bustransfer

17.30 Uhr

Detailprogramm Nachmittag

Bauen und Technik

12.45 Uhr

Mit schrittweiser Sanierung zum Erfolg
Markus Gratzl-Michlmair, Fachhochschule Salzburg

Frische Luft in alte Häuser - neue Lösungen für die Komfortlüftung in der Sanierung
Rainer Pfluger, Universität Innsbruck

Stress ade durch Tageslicht - Forschungsprojekt zur Tageslichtlenkung
Milan Trepcevski, Schlotterer Sonnenschutz Systeme
Arnulf Hartl, Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg

14.45 Uhr

DenkMal im Umbruch: Architektonische Sanierung Justizgebäude Salzburg
Christian Ambos, Franz und Sue, ZT GmbH
Architekten und Generalplaner Wien

DenkMal haustechnisch: Haustechnische Sanierung Justizgebäude Salzburg
René Mayerhofer, Zencon GmbH
Planung Management, Immobilien Wien

Anschließend Exkursion zum Justizgebäude möglich! (siehe rechts)

Alpine Baukultur/Architektur/Tourismus/Holz

12.45 Uhr

Ort. Spezifisch. Werkbericht.
Anne Beer, Beer Bembé Dellinger Architekten und Stadtplaner GmbH

Bauen für Gäste - Sanieren für Generationen. Chancen und Risiken der Tourismus-Architektur
Michael Strobl, strobl architekten ZT GmbH, Bauen für Gäste

14.45 Uhr

Sanierungsleitfaden: Schritt für Schritt zum energetisch runderneuerten Gebäude
Florian Alscher, Hochschule Rosenheim

Innovatives zeitgemäßes Bauen: Leuchtturmprojekte im Bundesland Salzburg
Tom Lechner, LP Architektur ZT GmbH, Altenmarkt

Diskussion: Mehrwert durch Sanierung
Florian Alscher, Hochschule Rosenheim | Tom Lechner, LP Architektur ZT GmbH, Altenmarkt | Hans Rechner, Holztechnikum Kuchl

Anschließend Exkursion zum Holztechnikum Kuchl möglich! (siehe rechts)

Nachverdichtung/Energiesysteme u. Gebäude

12.45 Uhr

Wohnen findet Stadt! Technische und soziale Innovation Burgfriedsiedlung Hallein
Paul Schweizer, Architekt

14.45 Uhr

Sanierung, Verdichtung, Neubau - Szenarien zur Vorarlberger Energieautonomie
Tobias Hatt, Energieinstitut Vorarlberg

Nachverdichtungsmonitor Stadt Salzburg
Josef Reithofer, Stadt Salzburg

Einsatz und Perspektiven von IKT im Smart Building
Christian Neureiter, Josef Ressel Zentrum für Anwenderorientierte Smart Grid Privacy, Sicherheit und Steuerung

Exkursionen

16.30 Uhr

Exkursion zum Justizgebäude Salzburg
Besichtigung von Sanierung und Erweiterung. Führung mit Architekt und Haustechnikplaner. Bustransfer inkl.

Das Justizgebäude, ein markanter, historischer Gebäudekomplex, wird derzeit nach Plänen von Franz & Sue Architekten mit neuen, zeitgemäßen Qualitäten ausgestattet. Im Spannungsfeld Denkmalschutz/zeitgemäße Anforderungen entsteht ein Justizgebäude „Transparent und offen - so wie wir uns die Gerichtsbarkeit in einer Demokratie vorstellen." (Franz & Sue Architekten)

16.30 Uhr

Exkursion zum Holztechnikum Kuchl
Besichtigung des Zu- und Umbaus mit Architekt Tom Lechner, HTK Geschäftsführer Hans Rechner und Holzbaumeister Klaus Fasching. Bustransfer inkl.

Das neue Schulgebäude wird den Anforderungen eines modernen Unterrichts nach dem Zu- und Umbau vollinhaltlich gerecht. Herausragendes Merkmal des Neubaus am Holztechnikum Kuchl ist der Holzwerkstoff. In modernster Brettsperrholz-Bauweise errichtet, ergänzt der Neubau den über Jahrzehnte gewachsenen Schulkomplex um eine zeitgemäße Facette.

Organisatorisches

Ort
Fachhochschule Salzburg, Campus Urstein
Urstein Süd 1, 5412 Puch/Salzburg

Datum
Donnerstag, 21. September 2017, 10 - 17.30 Uhr
Registrierung ab 9.30 Uhr

Anfahrt
Am Campus Urstein steht eine beschränkte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung! Bitte nutzen Sie für die Anreise nach Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel.

Vom Salzburger Hauptbahnhof fährt alle 30 Minuten die Schnellbahnlinie S3 Richtung Golling/Abtenau. Die Haltestelle „Puch-Urstein“ befindet sich direkt am Campus. Die Fahrzeit beträgt ca. 18 Minuten.

Sollten Sie dennoch mit dem eigenen PKW anreisen, nutzen Sie – sofern Stellplätze vorhanden sind – bitte nur die als Parkplatz ausgewiesenen Flächen.

Anmeldung (bis 18. September 2017)
Nutzen Sie zur Anmeldung unser Online Formular unter veranstaltungen.alpines-bauen.com oder senden Sie uns eine E-Mail an

veranstaltungen@itg-salzburg.at

unter Angabe von Namen, Unternehmen, Kontakt, gewählter Sessions und Exkursionsteilnahme.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns auch gerne telefonisch unter: +43 662 254 300 - 0

Die Teilnahme ist kostenlos!

Team Netzwerk Alpines Bauen

Netzwerk
Alpines BAUEN
alpines-bauen.com

Das Netzwerk Alpines Bauen besteht aus

WKO Bundesinnung Bau
BAU Akademie Bauforschung Kompetenz.Zentrum.Bau.
Holzcluster Salzburg
pro:Holz Salzburg
umwelt service salzburg
ITG Innovationsservice für Salzburg
Handwerkskammer für München und Oberbayern
fhs Fachhochschule Salzburg University of Applied Sciences
zt Kammer der ZiviltechnikerInnen | ArchitektInnen und IngenieurInnen Oberösterreich und Salzburg
ENERGIE BERATUNG
LAND SALZBURG
SIR Salzburger Institut für Raumordnung & Wohnen
klimaaktiv
universität innsbruck
rsa iSPACE
f&e Forschung und Entwicklung
Hochschule Rosenheim University of Applied Sciences

Das Fachsymposium wird im Rahmen des Projekts F+I Netzwerk Alpines Bauen gefördert.

Interreg Österreich–Bayern 2014–2020
Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

Koordination des Netzwerks:
ITG - Innovationsservice für Salzburg
+43 (0)662 254 300-0, info@itg-salzburg.at
www.itg-salzburg.at

Foto Titelseite: © Imanuel Albrecht Schnabel